

Platz eins für Pensions- und Ausbildungsstall Hof Otzen bei Flensburg

Im hohen Norden Deutschland ist der Sieger im 15. Wettbewerb „Unser Stall soll besser werden“ beheimatet: der Pensions- und Ausbildungsstall Hof Otzen in Steinbergkirche bei Flensburg. Mit ihrer Stallerweiterung in Form eines Aktivstalls überzeugten Isabell und Frank Peter Otzen die Jury.

„Es ist immer wieder schön zu sehen, wie sich Stallbesitzer für eine fachgerechte Pferdehaltung einsetzen,“ sagte die FN-Vizepräsidentin und PM-Vorsitzende Ruth Klimke, die mit in der Jury saß. Auf dem zweiten Platz landete die Anlage „Horsecompetence“ von Katharina und Christoph von Lingen

in Osterholz-Scharmbeck. Das Paar bietet sowohl die Einzelhaltung in Paddockboxen als auch die Haltung in der Gruppe im Bewegungsstall an. Der dritte Platz ging an die Pferdevilla Andreas Schmid, im baden-württembergischen Gechingen haben Andreas und Sonja Schmid eine Gruppenauslaufhaltung realisiert. Einen Sonderpreis vergab die Jury an das Hofgut Ashege in Drensteinfurt-Rinkerode. Christiane Spahn-Rempfen hat dort zusammen mit ihrem Mann auf sehr individuelle Art und Weise einen Aktivstall aufgebaut. Die prämierten Ställe werden ab November in der Reiter Revue international vorgestellt. Außerdem kann man sich Bilder der Ställe im Internet unter www.pferd-aktuell.de anschauen. Dort gibt es auch weitere Informationen zu dem Wettbewerb, der 1994 ins Leben gerufen wurde, um die Pferdehaltung im Sinne der Bedürfnisse des Pferdes zu verbessern.

Im Rahmen der Bundeschampionate wurden die Preisträger des von der Fachzeitschrift „Reiter Revue international“ und der FN gemeinsam ausgelobten Wettbewerbs „Unser Stall soll besser werden“ ausgezeichnet.

